

28. Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten

Workshop zur historischen Projektarbeit für Lehrerinnen und Lehrer
im Haus der Geschichte Baden-Württemberg
Stuttgart, Mittwoch, 20. Juli 2022, 14.00-17.00 Uhr

Der Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten, veranstaltet von der Körber-Stiftung, ist der größte historische Forschungswettbewerb für Jugendliche in Deutschland. Alle zwei Jahre gehen über 5.000 Schülerinnen und Schüler aller Schularten auf historische Spurensuche. Am 1. September 2022 startet offiziell der 28. Geschichtswettbewerb.

Zum Auftakt laden das Haus der Geschichte Baden-Württemberg und das Landesarchiv Baden-Württemberg, langjährige Kooperationspartner des Wettbewerbs, zu einem Workshop zur Projektarbeit im Rahmen des neuen Wettbewerbs ein.

Er richtet sich sowohl an Lehrkräfte ALLER SCHULARTEN, die noch keine oder wenig Erfahrung mit dem Geschichtswettbewerb haben, als auch an Lehrkräfte, die sich über regionalgeschichtliche Quellen zum Thema informieren wollen.

Anmeldung bis zum 15. Juli unter:
besucherdienst@hdgbw.de

Treffpunkt: Haus der Geschichte Baden-Württembergs, Foyer

Programm

Das neue Wettbewerbsthema: Praktische Übung zu Themenfindung und Fragestellung im Museum

Dr. Caroline Gritschke, Haus der Geschichte

Der Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten

Dr. Verena Schweizer, Landesarchiv Baden-Württemberg

Die Praxis - Begleitung der Teilnehmenden, Chancen und Stolperfallen

Bewertungskriterien und -verfahren: Die Arbeit der Jury

- Kaffeepause -

Spurensuche im Archiv: Archivnutzung und regionale Themenbeispiele

Dr. Felix Teuchert, Landesarchiv Baden-Württemberg und Dr. Günter Riederer, Stadtarchiv Stuttgart



Haus der Geschichte
Baden-Württemberg
Der neue Blick



**Landesarchiv
Baden-Württemberg**